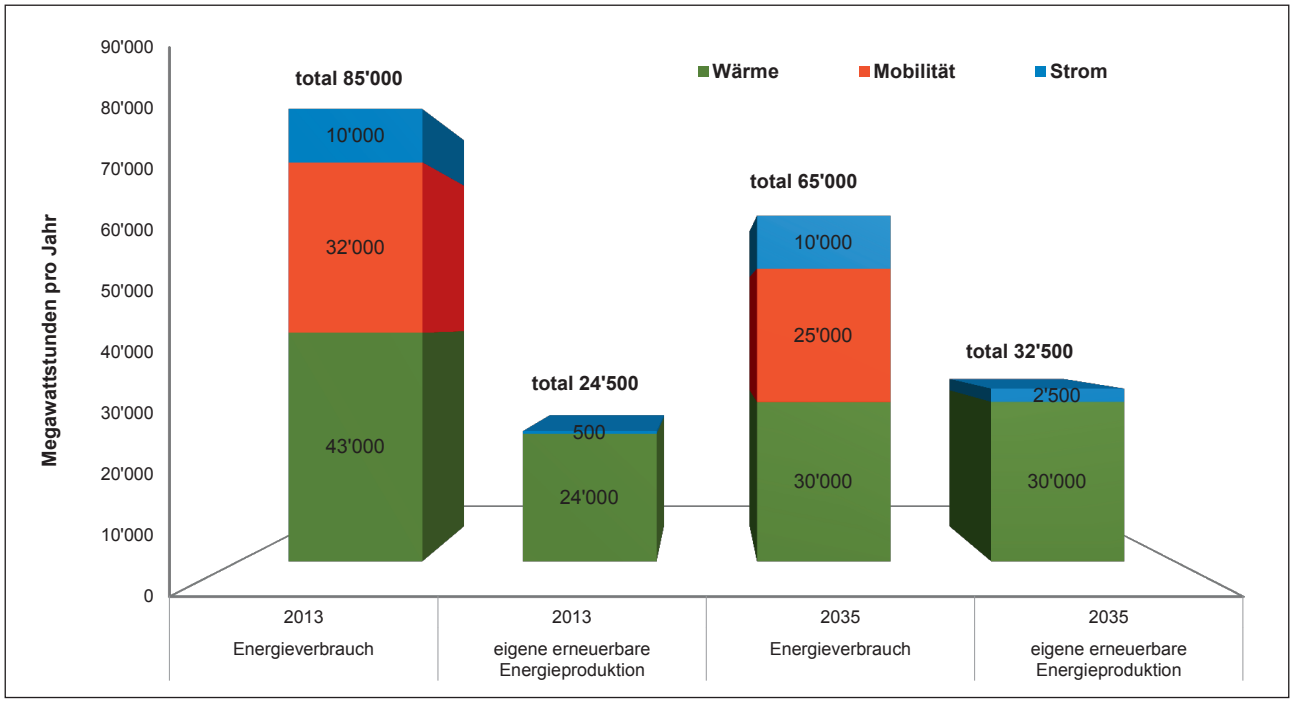
aktuell
Ausgabe Nr. 3
Freitag, 13. Februar 2015
mosnang
dreien libingen mühlrüti

Der erste Schritt in eine nachhaltige Energiezukunft



Ziel: Im Jahr 2035 erzeugen die Einwohner und Betriebe der Gemeinde Mosnang die gesamte Wärmeenergie erneuerbar mit Holz, Wärmepumpen und Solarthermie und den dafür notwendigen Strom mit Photovoltaik, Wind und eigener Wasserkraft (2013: 57 %).

Wer hätte vor einem halben Jahr gedacht, dass der Ölpreis auf unter 50 Dollar pro Fass sinkt? Wohl nicht einmal Wirtschaftsspezialisten. Der kontinuierliche Fall in den letzten Monaten zeigt eindrücklich: Der Preis für fossile Energien ist kaum berechenbar, unsere Abhängigkeit schafft Unsicherheit für Private, Gewerbe und Industrie.

Dies ist nur ein Grund, warum es sich für eine Gemeinde lohnt, die Energieversorgung auf ihrem Gemeindegebiet sicher und zukunftsfähig zu gestalten. Zu den weiteren Gründen gehört die nationale Energiepolitik. Der Entscheid des Bundes, aus der Atomenergie auszusteigen, hat eine Energiewende eingeläutet. Mit der Energiestrategie 2050 zeigt der Bundesrat auf, wie der Umbau der Schweizer Energieversorgung gelingen kann, ohne von den Klimazielen abzurücken.

Der Bund setzt unter anderem auf Energieeffizienz. Mit besseren Technologien können wir dort Energie sparen, wo wir sie heute oft unbewusst verschwenden. Ferner will der Bundesrat Atomenergie und fossile Energien zunehmend durch erneuerbare Energien ersetzen und dazu Strom und Wärme aus Sonne, Wind, Wasser oder Biomasse erzeugen. Die Energiewende ist ein Generationenprojekt und nur in Zusammenarbeit zwischen Bund, Kantonen, Gemeinden, Unternehmen und Privaten zu erreichen.

Energie sparen – eigene Energie produzieren

Mosnang nimmt diese Herausforderung an und hat von Energietal Toggenburg ein Energiekonzept erarbeiten lassen. Es zeigt einerseits die Ausgangslage in der Gemeinde auf, sowie ihre Möglichkeiten, Energie zu sparen und diese aus erneuerbaren, lokalen Energieträgern zu erzeugen. Andererseits definiert es – angelehnt an die Energiestrategie 2050 – Ziele zur Senkung des Energieverbrauchs und des CO2-Ausstosses bis 2020, 2035 und 2050.

Damit dient das Energiekonzept der Gemeinde als Werkzeug, um eine versorgungssichere, wirtschaftliche und zukunftsfähige Energiepolitik zu verfolgen. Die Energiekommission, als Umsetzungsgremium, will im Verlauf des Jahres 2015 geeignete Massnahmen prüfen und dem Gemeinderat sowie der Bevölkerung vorstellen. Denn was auf nationaler Ebene gilt, ist auch in Mosnang der Erfolgsfaktor: Nur mit dem Engagement jedes Einzelnen können wir eine nachhaltige Energieversorgung für alle und für die nächsten Generationen erreichen.

Infomieren Sie sich über die Energiezukunft der Gemeinde. Sie finden das Energiekonzept mit Zielen und Handlungsfeldern auf der Webseite www.mosnang.ch.

Gaby Roost, Energiekommission Mosnang

Aus dem Gemeinderat

Andreas Müller wird neuer Stimmenzähler

Andreas Ott, Dreien ist im Herbst 2014 aus der Gemeinde weggezogen und hat deshalb seinen Rücktritt als Stimmenzähler eingereicht. Der Gemeinderat konnte als neuen Stimmenzähler Andreas Müller, Bödmeli, Dreien wählen.

Gemeindeweg Stelz-Libingen wird nicht gebaut

Im Jahr 1994 wurde zusammen mit dem Überbauungsplan Stelz eine Fusswegverbindung zwischen Dorfstrasse und Stelzstrasse geplant. Diese Verbindung wurde nie erstellt. Nachdem die Baulandreserve im unteren Teil des Gebietes Stelz in die Landwirtschaftszone zurückgezont wurde, hat diese geplante Wegverbindung ihre Bedeutung weitgehend verloren. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, auf einen Bau zu verzichten und den entsprechenden Teilstrassenplan aufzuheben. Vorbehalten bleiben die öffentliche Auflage und die Genehmigung durch das kantonale Tiefbauamt.

Schlussabrechnung Unterflurbehälter

Für den Bau der neuen Unterflurbehälter im Dorf Mosnang wurde mit dem Voranschlag 2014 ein Kredit von Fr. 100'000.00 erteilt. Das Projekt ist umgesetzt. Die Abrechnung lautet wie folgt:

Tiefbauarbeiten	Fr. 56'197.90
Unterflurbehälter	Fr. 47'974.50
Gebühren	Fr. 2'150.00
Total	Fr. 106'322.40
Kredit	Fr. 100'000.00
Mehrkosten (6.32 %)	Fr. 6'322.40

Finanzierung

Beiträge ZAB	Fr. 45'736.55
Bezug aus Spezialfinanzierung	Fr. 60'585.85

Einbau des Unterflurbehälters bei der Post Mosnang

Schlussabrechnung Kanalisation Berlig-Langenwis

Die Kanalisation aus dem Gebiet Berlig-Langenwis, Mühlrüti wurde parallel zur Leitungsverlegung für die Wasserversorgung Fürschwand-Berlig-Mühlrüti erstellt. Nach Abschluss der Arbeiten kann sie wie folgt abgerechnet werden:

Honorare, Nebenkosten	Fr. 30'090.45
Baukosten Leitungsverlegungen	Fr. 109'856.60
Baukosten Pumpwerk	Fr. 20'864.20
Anteil Baukosten Bachquerung Langenwis	Fr. 24'177.75
Entschädigungen	Fr. 6'738.00
Total	Fr. 191'727.00
Kostenvoranschlag	Fr. 200'000.00
Minderkosten (4.14 %)	Fr. 8'273.00

Finanzierung

Anschlussbeiträge	Fr. 51'306.60
Bezug aus Kanalisationsreserve	Fr. 140'420.40

Rolf Gähwiler ist neuer Leiter Verpflegung in der Hofwis

Der Verpflegungsdienst im Alters- und Pflegeheim Hofwis wird seit über 14 Jahren von Bernadette Fischbacher, Berlig, Mühlrüti kompetent geführt. Bernadette Fischbacher musste im letzten Jahr aus gesundheitlichen Gründen ihr Pensum reduzieren. Als Stellvertreterin konnte Edith Scherrer, Nesslau verpflichtet werden. Frau Scherrer erwartet auf anfangs März 2015 ihr erstes Kind. Sie bezieht deshalb 16 Wochen Mutterschaftsurlaub und plant, anschliessend in einem reduzierten Pensum stellvertretend zu arbeiten. Bernadette Fischbacher wird während des Mutterschaftsurlaubs von Frau Scherrer die Stellvertretung mit einem Teilpensum übernehmen und anschliessend in den vorzeitigen Ruhestand treten.

Aufgrund dieser Situation hat sich die Betriebskommission Alters- und Pflegeheim Hofwis in Absprache mit dem Verpflegungsteam für die Neubesetzung der Stelle der Leitung Verpflegung auf den 1. Februar 2015 entschieden. Aus mehreren Bewerbungen konnte Rolf Gähwiler aus Degersheim gewählt werden. Rolf Gähwiler ist 57-jährig, ausgebildeter und versierter Küchenchef. Vor seinem Wechsel in die Hofwis war er während 22 Jahren Leiter Verpflegung und Berufsbildner in der Ausbildungsstätte Auboden, Brunnadern. Diese Institution wird im Sommer 2015 geschlossen.

Hofwis-Team und Gemeinderat wünschen Rolf Gähwiler viel Freude und Erfolg in seiner wichtigen Aufgabe.

Baubewilligungen

Bruno und Beat Länzlinger, Mosnang, Abbruch Wohnhaus und Scheune, Neubau Kälberstall mit Remise, Neubau Hundezwinger (bereits erstellt), Herrenberg, 9607 Mosnang

Veranstaltungen / Termine

Freitag, 13. Februar, 16.00 Uhr / 18.00 Uhr / 19.30 Uhr / 21.00 Uhr
Auftritte Passwit-Tröller, Passwit-Tröller Mühlrüti
APH Hofwis / Rest. Hirschen, Mosnang /
Rest. Adler, Bütschwil / Rest. Anker, Grämigen

Samstag, 14. Februar, 19.00 Uhr / 20.30 Uhr
Auftritte Passwit-Tröller, Passwit-Tröller Mühlrüti
Rest. Bären, Mosnang / Rest. Traube, Dietfurt

Samstag, 14. Februar, 20.00 Uhr
Mosliger Maskenball, FAKOMO
Oberstufenturnhalle Mosnang

Samstag, 14. Februar, 20.00 Uhr
Theater, Theatergruppe Dreien
Restaurant Post, Dreien

Sonntag, 15. Februar, 14.00 Uhr
Fasnachtsumzug Moslig, FAKOMO
Mosnang

Sonntag, 15. Februar, 13.59 Uhr / 16.30 Uhr
Auftritte Passwit-Tröller, Passwit-Tröller Mühlrüti
Fasnachtsumzug Mosnang / Rest. Krone, Mosnang

BÜRGE EGLI AG
Teppiche • Parkett • Wandbeläge
Letziwiesstrasse 5 • 9604 Lütisburg
Telefon 071 930 00 90
info@buerge-egli.ch • www.buerge-egli.ch

Besuchen Sie uns online: mosnang.ch

Montag, 16. Februar, 20.00 Uhr
Pikettübung, Feuerwehr Mosnang
Depot Mosnang

Dienstag, 17. Februar, 18.30 Uhr / 20.00 Uhr / 21.30 Uhr
Auftritte Passwit-Tröller, Passwit-Tröller Mühlrüti
Rest. Traube, Dietfurt / Rest. Post, Dreien /
Rest. Schäfli, Wisen

Donnerstag, 19. Februar, 20.00 Uhr
Hauptversammlung, Braunviehzuchtverein Mosnang
Restaurant Post, Dreien

Samstag, 21. Februar, 08.00 Uhr
Atemschutzübung, Feuerwehr Mosnang
Depot Mosnang

Dienstag, 24. Februar, 14.00 Uhr
Besinnungsnachmittag, Frauengemeinschaft Mosnang
Pfarreiheim Mosnang

Freitag, 27. Februar, 19.00 Uhr
Hauptversammlung, Sportschützen Mosnang
Restaurant Bären, Mosnang

Weitere Informationen

Hundelösung 2015

Sämtliche Hunde ab 5 Monaten sind meldepflichtig und zu chipen. Hunde, die das meldepflichtige Alter während dem Jahr erreichen oder neu in den Kanton eingeführt werden, sind innert 14 Tagen der Hundekontrollstelle zu melden. Änderungen von Personalien, Adressänderungen, Besitzerwechsel und der Tod des Hundes sind zu melden an ANIS Animal Identity Service, Morgenstr. 123, 3018 Bern, Telefon 031 371 35 30 oder an die Hundekontrollstelle Mosnang, Telefon 071 982 70 70 oder Mail einwohneramt@mosnang.ch

Weitere Informationen finden Sie unter www.anis.ch.

Steuererklärung 2014

Nutzen auch Sie die zeitgemässe Einreichung der Steuererklärung via Internet! Einfache Handhabung – Unterstützung durch Eingabeassistenten – Wegleitung, Kursliste und Steuerkalkulator sind integriert – Import der Vorjahresdaten. Alles Weitere unter www.steuern.sg.ch. Nach der elektronischen Übermittlung Quittung ausdrucken und zusammen mit dem Original Steuererklärungsformular und den auf der Quittung aufgeführten Belegen dem Steueramt per Post zustellen.

Fehlende oder zusätzliche Formulare können beim Steueramt bezogen oder unter www.steuern.sg.ch heruntergeladen werden.

Einreichefristen
- Lohnnehmer / Rentner bis 31. März 2015
- Selbstständigerwerbende / Landwirte bis 31. Mai 2015

Fristverlängerungen
Für die elektronische Fristverlängerung benötigen Sie die eTaxes-Informationen, welche auf Ihrer persönlichen Steuererklärung aufgedruckt sind (Register-Nr. und Passwort) oder e-Frist App für Smartphones (QR-Code auf Steuererklärung). Weitere Infos unter www.steuern.sg.ch

Vorläufige Rechnung 2015
Wenn Sie die vorläufige Rechnung aufgrund Ihrer derzeitigen Einkommens- und Vermögensverhältnisse für deutlich zu hoch oder zu tief halten, können Sie sich an das Steueramt wenden oder über Ihr eKonto anpassen. Die Anleitung finden Sie unter www.steuern.sg.ch.

Für Fragen steht Ihnen das Steueramt unter Telefon 071 982 70 75 oder Mail steueramt@mosnang.ch gerne zur Verfügung.

Freier Zugang zu Hydranten

Nach grösseren Schneefällen werden nicht selten beim Freischaufeln von Vorplätzen die Hydranten regelrecht zugedeckt. Eine hierdurch verzögerte Brandbekämpfung kann unter Umständen Menschenleben kosten und hohe Sachschäden verursachen. Damit im Ernstfall eine möglichst rasche Löschwasserentnahme durch die Feuerwehr möglich ist, sind die Hydranten von Schneehaufen freizuhalten. Es gilt auch hier, die Feuerwehr hilft – die Bevölkerung beugt vor. Die Feuerwehr dankt für die vorausschauende Mithilfe und das Verständnis.

Vorbildlich vom Schnee befreiter Hydrant

Zopfbackaktion

Die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Unteres Toggenburg organisiert am Samstag, 21. Februar 2015 eine Zopfbackaktion. Die Zöpfe werden von Jugendlichen hergestellt und am Samstag ab 14.00 Uhr zu Ihnen nach Hause geliefert. Der 750 Gramm Zopf kostet Fr. 6.50. Der Erlös geht vollumfänglich zu Gunsten eines ökumenischen Projekts in der demokratischen Republik Kongo.

Ihre Bestellung bis Mittwoch, 18. Februar 2015 unter Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer nimmt gerne Brigitta Schmidt, Letzistr. 2, 9608 Ganterschwil, Telefon 071 983 15 33 oder Mail brigitta.schmidt@sunrise.ch entgegen.

Wir suchen Sie

Hilfsmagaziner

Oberhänsli Bauunternehmung Mosnang

sind Sie:

- **Im Besitz eines Führerausweis Kat. B**
- **Ortskundig**
- **Zuverlässig**
- **Teamfähig**

Dann melden Sie sich!

Oberhänsli Bau AG
Hinterdorfstr. 20
9607 Mosnang

Telefon 071 982 88 66
Mobile 079 404 76 54

info@oberhaenslibau.ch
www.oberhaenslibau.ch

CBB Mosnang

Christlicher Bauernbund Mosnang

Besuch der Stiftsbibliothek und der Kantonsratssession in St. Gallen am **Dienstag 24. Februar**

Programm

10.00 Uhr	Treffpunkt und Abfahrt beim Pfarreiheim Mosnang
11.00 Uhr	Besuch Stiftsbibliothek St. Gallen
12.30 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	Besuch des Kantonsratsaals (Andreas Widmer, Kantonsrat aus der Gemeinde Mosnang erklärt den Ratsbetrieb)
15.30 Uhr	Rückfahrt nach Mosnang

Anmeldung bis 18. Februar 2015 an Alex Bürge 071 983 38 62, Kosten für die Fahrt Fr. 20.00.

Impressum

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Mosnang erscheint alle zwei Wochen

Nächste Ausgabe: Freitag, 27. Februar 2015
Einsendeschluss: Montag, 23. Februar 2015, 08.00 Uhr

Telefon 071 982 70 70 | Fax 071 982 70 71
aktuell@mosnang.ch | www.mosnang.ch